

L1Ä9 Gemeinsam geht mehr: Anpacken für Thüringen

Antragsteller*in: Heiko Knopf

Änderungsantrag zu L1

Von Zeile 92 bis 96:

Für uns gilt nach wie vor: Kurze Wege für kurze Beine. ~~Gleichwohl wird nicht in jedem Dorf die Schule gehalten werden können.~~ Es muss ~~trotzdem~~ das Ziel bleiben, dass Kinder und Jugendliche weiterhin möglichst wohnortnah zur Schule gehen können. Dafür müssen wir auch neue Wege gehen und die Zusammenarbeit zwischen Schulstandorten erleichtern, statt vorschnell Schulen zu schließen.

Von Zeile 102 bis 110:

können. Das Land muss hier stärker steuern, vernetzen und Anreize schaffen, um Kooperation voranzubringen. Auch durch innovative Lernkonzepte können für kleine Schulstandorte mit weniger Schüler*innen ~~leichter gehalten~~ neue Perspektiven entwickelt werden: jahrgangsübergreifendes, projektbasiertes Lernen mit individualisierten Lernphasen ist schon jetzt Bestandteil vieler erfolgreicher Schulkonzepte. Ansätze wie diese ~~verbessern die Unterrichtsqualität~~ wollen wir stärken, da durch sie eine bessere Unterrichtsqualität und ~~erleichtern zudem die Schulorganisation~~ leichtere Organisation von Schulen mit weniger Schüler*innen. ~~Wir wollen, dass mehr Schulen innovative Lernkonzepte wie diese umsetzen~~ möglich wird. Viele Schulen, gerade kleinere, schaffen es jedoch nicht aus eigener Kraft, eine konzeptionelle Neuaufstellung